



17. Dezember 2020

Hygiene ist nicht alles - aber ohne Hygiene ist alles nichts. Ohne Hygiene wird die Verhütung und Bekämpfung von COVID-19 nicht gelingen.

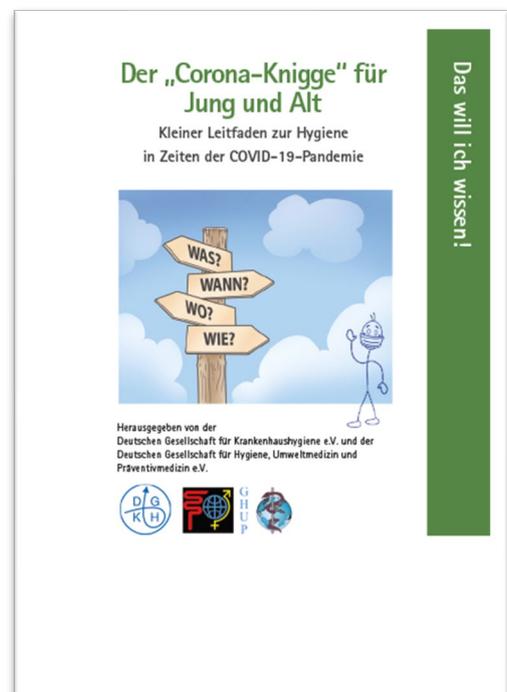
Hygiene Fachgesellschaften geben Corona-Knigge als Hilfestellung zum Schutz vor Corona und zum Mitmachen heraus.

Die Infektionsraten von COVID-19 steigen weiterhin an. Der Lockdown wird immer mehr Menschen in das private Umfeld schicken. Das private Umfeld und Alters- und Pflegeheime entwickeln sich aber immer mehr zu einem Hotspot für die Übertragung von SARS-CoV-2. Das Robert-Koch-Institut empfiehlt daher in seinen aktuellen Mitteilungen dringend, dass sich die gesamte Bevölkerung noch stärker als bisher für den Infektionsschutz und damit für die Hygiene engagiert.

Die Hygiene Fachgesellschaften, die Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) und die Gesellschaft für Hygiene, Umweltmedizin und Präventivmedizin (GHUP) haben daher den „Corona-Knigge“ herausgegeben. Er ist ein „Kleiner Leitfaden für Jung und Alt“ zur Hygiene in Zeiten der COVID-19-Pandemie. Er behandelt mit einfachen Worten die wichtigsten Regeln der Hygiene, die Grundlagen der Übertragung und des Virus, das Verhalten in und außer Haus, praktisch und alltagstauglich.

Er ermutigt, sich mit den alltäglichen Hygienemaßnahmen zu schützen und sich auch sicher und richtig zu verhalten, in der Familie, unter Freunden, am Arbeitsplatz, in Kita und Schule, beim Besuch der Angehörigen im Altenheim und in der Klinik, aber auch beim Arzt- und Zahnarzt-Besuch.

Der Lockdown des öffentlichen Lebens kann ohne den Schutz im Privaten nicht funktionieren. Wenn der aktuelle Lockdown im Januar vorbei ist, wird die Ansteckungsgefahr nicht verschwunden sein.





Es wird zwar wichtiger, zu wissen, wie das Leben in wieder geöffneten Restaurants, in Kulturveranstaltungen, in Museen und im gesamten öffentlichen Leben weitergehen kann. Aber das Leben zuhause gehört dazu. Der „Corona-Knigge“ wird dann sicher noch wichtiger. Die Impfung gegen Corona wird eine Säule zur Bekämpfung von Corona darstellen. Aber ohne Hygiene wird auch diese Impfung nicht allein ausreichen, erfolgreich und geschützt mit dem Virus zu leben.

Wir stellen den Corona-Knigge zum kostenlosen Herunterladen ins Internet. Wir werden auch eine Printversion erstellen. Wir werden ihn übersetzen in möglichst viele Sprachen, die in Deutschland gesprochen werden.

Allen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern soll er helfen, den Alltag mit dem Virus zu meistern.

Martin Exner
für die DGKH

Peter Walger

Caroline Herr
für die GHUP

Zu den Koautoren und Mitunterzeichnern gehören leitende Mitarbeiter der Gesundheitsämter Köln und München, des Institutes für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universitätsklinik Bonn, des Helmholtz Center for Infection Research und des Verbundes für Angewandte Hygiene (VAH).

Pressekontakt

Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene e.V. (DGKH)
Joachimsthaler Straße 10
10719 Berlin
Tel. +49 30 8872737-30
Fax +49 30 8872737-37
E-Mail: info@krankenhaushygiene.de